



unser Anliegen:  
**"so wie früher"**

## Die Wagen sind die Stars

Wir sind unheimlich stolz auf die Bandbreite der verschiedenen Marken und Wagen, die im Historic-Rallye-Cup fahren.



60er-80er  
WARTBURG 353W  
WARTBURG 311 Coupé



50er/60er



60er  
VOLVO 122S "Amazone"



70er  
FORD Escort RS2000 / Safari



ALPINE RENAULT A110-1800



RENAULT R5 Turbo

### Sven Ohlmeyer /Algysa Bresauk

Der Wagen war bei Red.-Schluss eigentlich fertig. Nachbau der AWE Werkswagen.

### Eckardt u. Hilmar Döhner (Vater-Sohn)

Eine schöne Geschichte. Der Vater ist in den 70ern als Co die Wartburg gefahren. Nun schenkt der Sohn dem Vater die Erinnerung

Problem: Dem 311-Coupe fehlen noch diverse Ersatzteile....

### Peter und Linus Noll (Vater-Sohn)

Volvo war mit den Modellen PV544 und 122S die erfolgreichste Marke der 50er/60er Jahre.

Insgesamt 5 EM-Titel = damals WM. 1965 Ausstieg des Werkes.

### Christ.Goerke / Waldemar Reimchen

Der Escort hat die Rallye-Welt in den 70ern bis zum Beginn der Turbo-Zeit klar beherrscht. Erfolge: 1979 + 1981 Rallye-WM Nachbau Safari-Rallye-Version

### EQUIPE RENAULT

#### Martin u. Bastian Skobis

Alpine Renault A110 - Dauergegner der Porsche 911 in den 70ern. 1970: EM-Sieger 1971: Marken-EM 1973: Marken-WM

#### Gustavo Farias /Johann Guier (CH)

Versuch von Renault, ins Turbo-Zeitalter einzusteigen. Kleinwagen + Turbomotor... = Hammer !!

### TABELLENFÜHRER INTER-CUP



Rallye BaWü 2004

Dieser Satz steht in unserer Rahmenaus-schreibung. - Und das ist unser Ziel.

Wir sind der Meinung, dass Rallyesport mit historischen Wagen zwingend verhindern muss, dass verbastelte "Gebrauchtwagen" das Bild bestimmen. Deshalb sind z.B. Gruppe-H-Wagen bei uns nicht zugelassen. Heckflügel, Fremd-Technik und, und, und - das paßt nicht zur Historie.

Wer historischen Rallyesport betreiben will, der muss sich halt auch mit alter Technik auseinander setzen.

Wir würden es begrüßen, wenn auch andere, vergleichbare Serien, bald zu der Erkenntnis kommen, dass es im Interesse unseres Hobbys liegt, den Fans an der Strecke Historie zu vermitteln - statt alles fahren zu lassen, was 20 Jahre alt ist.

Das Fahrzeugalter ist für uns ebenfalls ein nicht schlüssiges Kriterium.

Deshalb sagen wir **"MODELL-JAHR"** bzw. Homologationszeitraum.

Ein Wartburg 353 z.B. entspricht auch dann unseren Kriterien, wenn er Bj.1989 ist - weil das Modell bereits ab 1966 gebaut wurde. (= Modelljahr) Wenn er aber den 4-Takt-Motor drin hat, ist es ein späteres Modell.

Wir lassen ihn dann trotzdem fahren, wenn die Mitglieder zustimmen, dass dies ein historisch bedeutsamer Wagen ist.

Wir sind nämlich kein Verband, sondern eine völlig private, unabhängige Interessengemeinschaft. - Seit 2001

#### Lust mitzumachen?

Lust uns kennenzulernen ?

Mehr über die Wagen erfahren ?

... gerne im Fahrerlager

## TOP3-Teams 2010



www.historic-rallye-cup.de

CHAMPIONS 2010  
Lothar Köhler /Ursula Glöde

### Und was machen die ?

Der Historic-Rallye-Cup ist eine bundesweit gefahrene Sollzeit-Rallye-Serie für Wagen der Modell-Jahre

#### 1961 bis 1981

"Sollzeit" bedeutet, dass nicht auf Bestzeit gefahren wird, sondern dass eine Soll-Fahrzeit für jede WP vorgegeben wird, die einem 50er Schnitt entspricht. Das ist für alle zu schaffen.

Am Ziel der WP kann die Vorzeit abgewartet werden (am gelben Schild). Danach muss ohne anzuhalten fliegend durch die Licht-schranke gefahren werden. Dabei geht es darum, die Sollzeit auf die 1/10tel Sekunde exakt einzuhalten.... Für Abweichungen gibt es Strafpunkte.

Bis zum gelben Schild fährt jeder mit seinem alten Schätzchen so zügig, wie er es sich - und dem Gerät - zutraut.

Entscheidend ist für uns aber nicht der "Sieg" an der Lichtschranke, sondern Spaß mit alter Technik auf den Spuren der Rallye-Helden "von damals"....

Das ganze Spiel ist in den Rahmen einer Deutschen Meisterschaft eingebunden, was in erster Linie das Ziel hat, sich regelmäßig mit den Freunden aus ganz Deutschland, der Schweiz und Holland zu treffen.

Letztes Jahr konnten wir unser 10-jähriges Jubiläum feiern. Scheinbar macht es Spaß.



## Die nächsten Läufe

7. Lauf  
**Historic Rallye-Cup**  
03.09. ADAC Rallye Blankenheim

8. Lauf  
**Historic Rallye-Cup**  
24.09. ADAC Reckenberg-Rallye

9. Lauf  
**Historic Rallye-Cup**  
08.10. ADAC Rallye Bad Emstal

### FINALE

Text: Rolf Blaschke / Fotos: bla, kuhr, mertinke, hogreve, steck, fahrer



www.historic-rallye-cup.de  
unterstützt von:

## TOP-5-Teams aktuell ?

Die TOP5-Teams sind gesetzt. Da der letzte Lauf erst vorige Woche war, ist dies hier der vermutete Tabellenstand zur Wartburg-Rallye (Red-Schluss).

### Peter Diller / Walter Münch

Der Saab wurde ab 1950 gebaut. Bis 1966 als Zweitakter, dann kam der Motor vom Ford 12 M (1,5 l). Ab 1971 mit 1,7l, bis 150 PS - aber da hatte BMW schon 190 PS.... In Skandinavien eine Legende.

### Lothar Köhler /Ursula Glöde

#### CHAMPIONS 2009 und 2010

Sehr seltener C-Kadett 1200 SR. Ende der 70er fuhr OPEL damit einen Marken-Pokal (Kadett-Cup). Serie: 60 PS / heute: ca. 80 PS

### Biörn Weiß / Ines Brandes

Der Mitsubishi Lancer Turbo kam 1981 zu spät. 170 Serien-PS - aber Audi brachte gleichzeitig den Quattro. . . . . Ines Brandes: Platz 2 NEWCOMER-CUP Björn: CHAMPION 2006

### Rainer Schlesinger /Sabine Rade

Die 02er BMW waren in zu ihrer Zeit ('68-'74) in der BRD das Maß aller Dinge und holten in den Versionen 1602 und 2002 drei DM-Titel. 1971: EM-Sieger

### Rolf Blaschke / Kerstin Sander

1500er Käfer (1966, 44 PS): Erstmals mit Scheibenbremsen, aber noch rundum die alte (Pendelachs-) Technik. Sieg Donau-Rallye 1966, Ausfall Safari-Rallye. Klassisches Tuning, ca. 60 PS



70er  
SAAB 96-V4 -RALLYE



70er  
OPEL Kadett C 1200SR



80er  
MISUBISHI Lancer Turbo



70er  
BMW 1602 /Gr.2



60er  
VW Käfer 1500

Im Anschluss folgen die Wagen sortiert Modellen: 60er, 70, 80er

**RAVENOL**